

Inhalt

Jens-Christian Wagner

Erkenntnis statt Erinnerung. Plädoyer für eine zukunftsfähige gesellschaftliche Auseinandersetzung mit den NS-Verbrechen

Waldemar Grosch

Streit um Erinnerung. Beispiele für Diskurse in Oberschwaben und darüber hinaus

Wolfgang Proske

Historisches Erinnern und NS-Täterforschung

Edwin Ernst Weber

Meßkirch als Hochburg des badischen Liberalismus und Brennpunkt des Kulturkampfes

Claus Arnold

Gesellschaftliche Konfliktlinien und katholische Mobilisierung im württembergischen Oberland. Ein kirchenhistorisches Koordinatensystem für die religiös-politische Sozialisation von Joannes Baptista Sproll

Hans-Otto Mühleisen

...in der Öffentlichkeit als Nationalsozialist – im Stillen gegen Partei und Staat. Erzbischof Conrad Gröber – Werdegang, Episkopat und Verhältnis zum Nationalsozialismus zur Zeit der Machtübernahme

Clemens Joos

...der eine war mein Freund, Dr. Heinrich Feurstein. Conrad Gröber und Heinrich Feurstein. Stationen einer Freundschaft

Jürgen Schmiesing

Joannes Baptista Sproll. Bauernbischof, Volksbischof, Bekennerbischof?

Christoph Schmider

Verehrt oder verdammt und noch immer umstritten. Kein Ende der Diskussionen um Erzbischof Conrad Gröber und sein Verhältnis zum Nationalsozialismus

Abraham P. Kustermann

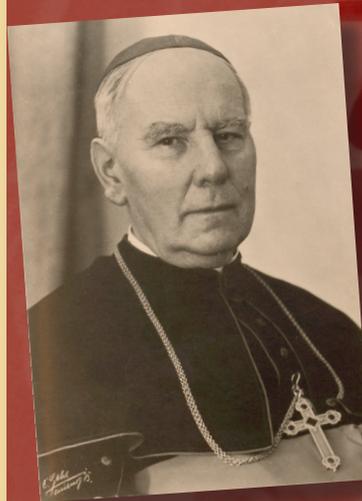
Bekennerbischof Joannes Baptista Sproll. Genese, Konnotationen und Konjunktur(en) seiner Memorial-Figur

Dominik Burkard

Das „Dossier Gröber“ in den Archives de l'occupation. Kein Schlüsseldokument für die angebliche NS-Nähe des Freiburger Erzbischofs

Joachim Kuropka

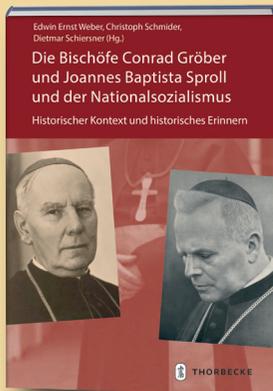
Nach 80 Jahren vor Tribunalen. Bischöfe unter dem NS-Regime zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit



Buchvorstellung

Die Bischöfe Conrad Gröber und Joannes Baptista Sproll und der Nationalsozialismus

Historischer Kontext und historisches Erinnern



Edwin Ernst Weber / Christoph Schmider / Dietmar Schiersner (Hg.)

Die Bischöfe Conrad Gröber und Joannes Baptista Sroll und der Nationalsozialismus

Historischer Kontext und historisches
Erinnern

Jan Thorbecke Verlag, Ostfildern, 2022

360 Seiten, 66 teils farbige Abb.,

17 x 24 cm, Hardcover

ISBN 978-3-7995-1547-4

€ 29,- [D]

Das Verhältnis der Kirchen und zumal ihrer Bischöfe zum Nationalsozialismus steht immer wieder aufs Neue in der öffentlichen wie der wissenschaftlichen Diskussion. Der aus einer Tagung hervorgegangene Band nimmt vergleichend die beiden südwestdeutschen Diözesanbischöfe Conrad Gröber und Joannes Baptista Sroll in den Blick, mit ihrem gesellschaftlich-religiösen Hintergrund im badischen bzw. württembergischen Oberschwaben in der Zeit des Kulturkampfes und der katholischen Milieubildung, ihrem Werdegang und Episkopat sowie ihrem „Nachleben“. Das Interesse gilt den individuellen Prägungen und dem markant unterschiedlichen Verhalten gegenüber dem NS-Staat: zumindest zeitweilig Zustimmung und Bemühen um Kooperation bei Gröber, grundsätzliche Distanz und mutiger Protest bei dem schließlich aus seiner Diözese verwiesenen Sroll. Thema ist aber auch die sich mehrfach wandelnde öffentliche wie wissenschaftliche Bewertung der beiden Bischöfe von 1945 bis zur Gegenwart.

Kontakt

Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur
Geschäftsstelle Landratsamt Sigmaringen,
Stabsbereich Kultur und Archiv
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/102-1141
e-Mail: kultur@LRASIG.de

Anmeldung

Um Anmeldung der Teilnahme an der Buchvorstellung wird bis 13. April 2022 gebeten unter **e-mail: kultur@LRASIG.de** oder **Telefon 07571/102-1141**. Für die Teilnahme an der Veranstaltung gelten die Bestimmungen der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.
Buchbestellungen sind neben dem Buchhandel auch bei der Geschäftsstelle der Gesellschaft Oberschwaben möglich.

Das Buch wurde großzügig gefördert von



Stiftung Oberschwaben



Gesellschaft Oberschwaben
für Geschichte und Kultur



**Die Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur
und die Stadt Meßkirch**

laden ein zur Vorstellung des Buches

**Die Bischöfe Conrad Gröber und
Joannes Baptista Sroll und der Nationalsozialismus.
Historischer Kontext und historisches Erinnern**

**am Mittwoch, 20. April 2022, 19 Uhr
im Festsaal von Schloss Meßkirch**

Begrüßung

**Dr. Edwin Ernst Weber,
Geschäftsführer Gesellschaft Oberschwaben
Arne Zwick,
Bürgermeister der Stadt Meßkirch**

Buchvorstellung

Dr. Edwin Ernst Weber

Gesprächsrunde

**„Haltung und Handlungsspielräume. Zwei Bischöfe und
ihr Verhältnis zum Nationalsozialismus im Vergleich“ mit
Prof. Dr. Dominik Burkard, Clemens Joos, Dr. Christoph
Schmider; Moderation: Dr. Edwin Ernst Weber**

**Es besteht Gelegenheit, das Buch zu erwerben und von
den anwesenden Autoren signieren zu lassen.**